



Mitteilungsblatt

für die
Gemeinde Ehingen



Ehingen – Beyerberg
Lentersheim – Dambach

Wittelshofener Str. 30, 91725 Ehingen, ☎ (09835) 9791-0, Fax 9791-33
www.ehingen-hesselberg.de

Nr.: 11/2020

Ehingen, den 29.10.2020

1. Aus dem Gemeinderat Oktober 2020

- In einer nichtöffentlicher Sitzung, wie bei Vergaben üblich, hat der Gemeinderat am 01. Oktober den Auftrag für die Verlegung einer Druckleitung von der bisherigen Kläranlage Beyerberg - die dann nach Fertigstellung des Neubaus in Ehingen aufgelassen wird - bis zur Anlage in Ehingen an die Fa. Schmelzer aus Wolframs-Eschenbach vergeben. Die Arbeiten sollen heuer noch starten, werden jedoch hauptsächlich am Ende des Winters und im Frühjahr stattfinden. Verlegt wird die Leitung zum Großteil im Pflugverfahren, aber auch teilweise in offener Bauweise. Die Trasse führt überwiegend am Eglesgraben, bzw. Mühlbach entlang. Betroffene Grundeigentümer und Nachbarn werden noch informiert.
- Für den Kläranlagenbau und den Bau der Druckleitung von Lentersheim zur neuen Anlage in Ehingen ist ein Landschaftspflegerischer Begleitplan notwendig, mit dessen Erstellung die Fa. Heckl und Partner aus Fürth beauftragt wurde.
- Im Rahmen des Förderprogrammes „Digitales Klassenzimmer“ wurden für unsere Schule Laptops, Beamer und Dokumentenkameras beschafft. Dies ist ein wesentlicher Beitrag zur Digitalisierung der Schule. Auch wird der Anschluss von Schule und Rathaus an das Glasfasernetz voraussichtlich im kommenden Jahr erfolgen. Notwendige Planungsaufträge wurden vergeben.
- Für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Homepagepflege, bzw. Aktualisierung wird Herr Markus Seitle eingestellt.
- Der Bebauungsplan für das Baugebiet Hopfenpeint soll, wie schon mehrmals besprochen, in der nächsten Sitzung weiter auf den Weg gebracht werden. Es erfolgt die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange.
- Als Pilotprojekt soll ein Teilstück des Flurweges Ehingen-Lentersheim auf einer Länge von ca. 700 m saniert werden. Die vorhandene Teerdecke wird ca. 20 cm aufgefräst, dann Zement aufgetragen, nochmal ca. 40 cm gefräst und anschließend verdichtet. Darauf kommt eine ca. 8 cm starke Tragdeckschicht aus Asphalt. Vorteil dieser Vorgehensweise ist, dass teerhaltiges Material im Weg bleibt, weiter als Unterbau genutzt werden kann und somit keine Entsorgungskosten anfallen.

2. Bürgerversammlungen 2020

Nachdem ja die für März angekündigten Bürgerversammlungen nicht stattfinden konnten, aber laut Gemeindeordnung einmal jährlich eine solche Versammlung vorgeschrieben ist, und wir Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger selbstverständlich auch über das Geschehen in der Gemeindepolitik informieren möchten, und Ihnen auch Gelegenheit zur Mitsprache und Diskussion geben möchten, werden wir diese in veränderter Form durchführen.

Voraussichtlich am 11. und 12. Dezember abends werden wir zwei Versammlungen anbieten, jeweils an geeigneten Orten wie z. B. unsere Turnhalle, möglicherweise auch mit Anmeldung. Genaueres wird im nächsten Mitteilungsblatt bekanntgegeben. Dies ist stark abhängig vom weiteren Infektionsgeschehen und den zu diesem Zeitpunkt gültigen Vorgaben!

Daneben ist es Ziel, unabhängig davon im Frühjahr, sobald als möglich in allen Ortsteilen Informationsveranstaltungen zum Thema Kläranlagenneubau abzuhalten.

Dabei soll die Planung vorgestellt und insbesondere anhand verlässlicher Zahlen, die momentan noch nicht vorliegen, die Erhebung und auch Höhe von Verbesserungsbeiträgen besprochen werden.

3. Schließung der Deponie in der Winterzeit

Die Deponie ist während der Wintermonate für Kleinanlieferungen einschließlich Grüngut etc. geschlossen. Letzter Öffnungstag in diesem Jahr ist **Samstag, 21.11.2020**.

Die Deponie wird dann im Frühjahr wieder am **Samstag, 20.03.2021** geöffnet.

Die Bevölkerung wird um Verständnis für die Schließung in der Winterzeit gebeten. Einerseits gibt es hier sehr wenige Anlieferungen. Andererseits ist witterungsbedingt in der meisten Zeit eine Zufahrt mit PKW nicht möglich. Grüngut nehmen auch private Kompostierfirmen an.

4. Winterdienst

Wenn der erste Schnee fällt, treten häufig Fragen zum Winterdienst auf. Deshalb einige Hinweise für den Winterdienst.

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abgestumpften Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen, soweit möglich ist das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig.

Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

5. Dürre, umsturzgefährdete Bäume an Straßen und Wegen

Aufgrund von Trockenheit, Käferbefall oder anderer Ursachen finden sich immer häufiger dürre, umsturzgefährdete Bäume in unseren Wäldern. Insbesondere an Straßen kann das zu einer Gefährdung des Verkehrs führen. Deshalb werden Waldbesitzer gebeten ihren Baumbestand an öffentlichen Verkehrsflächen regelmäßig zu überprüfen und solche schadhafte Bäume nach Möglichkeit rechtzeitig zu entfernen. Dies dient dem Schutz vor Unfällen und vermeidet auch unnötige Alarmierungen unserer Feuerwehren, oft leider auch in der Nacht.

6. Umpflügen und Nutzung von Graswegen und Herausplügen von Grenzsteinen

Es wird in letzter Zeit vermehrt beobachtet, dass Graswege an Ackerflächen vollständig oder teilweise umpflügt und mit genutzt werden. Dies ist sowohl aus Sicht des Grundeigentums, als auch hinsichtlich der Erhaltung von Flächen für Biodiversität nicht erlaubt und nicht sinnvoll. Wir bitten die Landwirte, dies zu überprüfen und ggf. diese Wege auch wieder zurückzusetzen; auch das Herausplügen von Grenzsteinen ist kein Kavaliersdelikt, so wie unsere Feldgeschworenen dies immer wieder feststellen müssen. Beides wird in Zukunft stärker kontrolliert und in schwerwiegenden Fällen auch geahndet!

7. Verunreinigungen von Straßen, Wegen und öffentlichem Raum

Es wird zunehmend festgestellt, dass Straßen, Wege und Plätze stark verunreinigt werden. Zum einen geht damit eine Gefährdung von Verkehrsteilnehmern einher, zum anderen ist es eine Beeinträchtigung des gesamten Ortsbildes. Bei Verschmutzung durch tropfendes und auslaufendes Öl ist es fahrlässige Umweltverschmutzung und beeinträchtigt in hohem Maße die Funktionsfähigkeit unserer Kläranlage, was zu Sanktionen und Kosten für die Allgemeinheit führt. Selbstverständlich geht es dabei nicht um unvermeidbare Verunreinigungen, z. B. bei Erntearbeiten oder notwendigen Feldarbeiten, wenn diese auch zeitnah wieder beseitigt werden. Hier ist auch zu beachten, dass Teer- und Betonwege sich leichter reinigen lassen als Schotterwege, an denen oft bleibende Schäden zurückbleiben. So sind bei der Abfuhr solche befestigten Wege zu bevorzugen. Auch kommt es vor, dass aus technischen Gründen oder auch aus Unachtsamkeit Öl ausläuft - das kann jedem mal passieren. Jedoch sollte dies auch entsprechend gemeldet und vom oder auf Kosten des Verursachers auch beseitigt werden.

Permanenter Verlust von Öl aus Maschinen und Fahrzeugen kann jedoch nicht hingenommen werden, zudem immer auch wieder auf denselben Wegstrecken. Dies werden wir in Zukunft stärker überwachen und ggf. auch zur Anzeige bringen!

8. Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

Am 15. November begehen wir auch heuer wieder den Volkstrauertag; wir gedenken der Opfer und Leidtragenden der vergangenen Weltkriege, aber auch derer von Krieg, Gewalt, Willkürherrschaft und Terror in Vergangenheit und Gegenwart. Dies sollten wir auch unabhängig von speziellen Gedenktagen immer im Bewusstsein haben als Mahnung für den Frieden auf der gesamten Welt und auch für das Zusammenleben in der momentanen Zeit!

Die jeweiligen Zeiten, sowie ob und in welcher Form Gedenkfeierlichkeiten stattfinden, entnehmen Sie bitte den Mitteilungen der Kirchengemeinden oder der beteiligten Vereine!

Dies wird abhängig sein von dann gültigen Vorgaben und dem weiteren Infektionsgeschehen!

9. Rote Zusatzrestabfallsäcke

Das Landratsamt weist darauf hin, dass die roten Zusatzabfallsäcke nur noch **bis Ende 2020** verwendet werden können.

Bitte brauchen Sie Säcke, die Sie noch zu Hause haben, auf.

Vielen Dank!

gez. Steinacker

1. Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

1. TÜV-Termine Firma Ellinger

Der nächste TÜV-Termin bei der Firma Ellinger findet **am Freitag, 06.11.2020, von 13.30 Uhr – 14.45 Uhr** statt.

2. Friedhofsegnungen

Herr Pfarrer Ulrich Schmidt von der Katholischen Pfarrei Heilig Geist in Wassertrüdingen kommt an folgenden Terminen zur Segnung der Gräber auf die Friedhöfe:

Sonntag, 15. November 2020:

14.00 Uhr Lentersheim

14.30 Uhr Ehingen

15.00 Uhr Dambach

3. Kindergarten Beyerberg

Aus gegebenem Anlass entfallen leider der **Laternenumzug** und **das Singen unter dem Weihnachtsbaum**.

Das Team vom Kindergarten und der Förderverein Kindergarten Beyerberg haben sich für Weihnachten etwas einfallen lassen: Wir gestalten mit den Kindern zusammen ein Adventskalenderbuch mit verschiedenen Rezepten und anderen Überraschungen.

Käuflich erwerben kann man das Büchlein Mitte bis Ende November im Kindergarten und Pfarramt Beyerberg.

4. Kostenlose Kirchenführungen

Für interessierte Personen gibt es kostenlose Kirchenführungen in der St.-Jakobus-Kirche in Ehingen. Dauer der Führung ca. 45 min - 1,5 Std. (je nach Interesse).

Spenden für den Kindergarten werden gerne angenommen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Werner Eul unter Tel. Nr. 09835 / 332.

5. Termine ELJ Beyerberg

05.12.2020 Waldweihnacht

28.02.2021 Generalversammlung

03.04.2021 Osterfeuer

6. Mitteilungen aus dem Evangelischen Pfarramt Ehingen

➤ **Andacht am Reformationstag**

Am Samstag, 31. Oktober 2020 laden wir, wie schon im vergangenen Jahr, zu einer Andacht auf dem Dorfplatz vor der Kappel ein. Der Grundgedanke lautet: Kirche schließt sich nicht im engen Kämmerlein ein. Kirche ist nicht nur innerhalb der Kirchenmauern – Kirche ist draußen – bei den Menschen.

Darum sind zu dieser kleinen Feier auch **ALLE** eingeladen: Zaungäste, Kirchenmitglieder, **Kinder!!!**, Neugierige... wer auch immer – Herzlich Willkommen!

➤ **Buß- und Betttag**

Aus Platzgründen feiern wir den Gottesdienst zum Buß- und Betttag **am Mittwoch 18. November 2020 um 18.00 Uhr** nicht in Dambach, sondern **in der Ehinger Kirche**.

➤ **Gottesdienste auf Youtube**

Ab dem 1. Advent gibt es aus unserem Dekanat jeden Sonntag einen Gottesdienst aus einer unserer Kirchen im Internet. Der Gottesdienst, der in den Tagen zuvor aufgenommen wird, ist jeweils sonntags ab 10.00 Uhr frei gegeben, so dass alle, die keine Möglichkeit haben, in die Kirche zu kommen auf diese Weise Gottes Wort hören und so auch mitfeiern können. Der erste Gottesdienst dieser Art wird aus der Dambacher St. Johannes-Kirche übertragen. Darüber freuen wir uns natürlich besonders.

➤ **Kirchgeld**

In den nächsten Tagen werden die jährlichen Kirchgeldbriefe ausgetragen. Da geht es (eigentlich) nicht um das Sammeln von Spenden. Kirchgeld ist nämlich der Teil der Kirchensteuer, der nicht eingezogen wird und an die Landeskirche geht. Das Kirchgeld bleibt in den betreffenden Kirchengemeinden!

In diesem Jahr haben fehlende Einnahmen und notwendige Anschaffungen ein Loch von etwa 7.000,00 Euro in die Kasse der Kirchengemeinde Ehingen gerissen. In Anbetracht der Not mancher Familien (gerade jetzt in der Corona-Krise) müssen wir die 7.000,00 Euro nicht dramatisieren. Und doch gibt es vielleicht einige unter uns, die gerade dieses Jahr sagen können: „Dann geb' ich halt diesmal mehr“.

Herzlichen Dank allen großen und kleinen Gebern.

➤ **Kindergarten Neubau**

Der Bau hat zu unsrer großen Freude begonnen. Dass aber nicht alle sich über den Lärm und andere Belästigungen freuen können ist uns auch bewusst. Darum sprechen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön aus für das Ertragen und Ihre Geduld. Irgendwann sind wir bestimmt fertig und dann freuen sich hoffentlich alle mit den betroffenen Familien über den neuen Kindergarten.

➤ **Laternenumzüge**

Die gewohnten Laternenumzüge des Kindergartens zum Martinstag fallen heuer aus. Stattdessen gibt es an diesem Tag eine kleine Feier mit dem Pfarrer im Kindergarten. Geplant sind dann Laternenzüge der Kinder zum Musizieren unterm Weihnachtsbaum am 3. Advent-Sonntag.

7. Stellenangebot als Kleinbusfahrer/in (w/m/d)

Wir suchen einen Kleinbus-Fahrer (m/w/d) für einen 9-Sitzer-Bus in Lentersheim oder Ehingen auf 450,00 € Basis, oder in Teilzeit (geeignet für Hausfrauen und Rentner). Bewerbungen richten Sie bitte an: Omnibus-Taxi HIRSCH GmbH & Co. KG, Wolfertsbronn 21, 91550 Dinkelsbühl, Tel. Nr. 09851 / 53 500 oder per E-Mail an mail@omnibus-taxi-hirsch.de.

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist **Mittwoch, 18.11.2020**
Beiträge für das Mitteilungsblatt bitte an poststelle@vg-hesselberg.de